PRIORIT
Fire | Resistant | Components

# Montage- und Bedienungsanleitung

*Elektro-Überstülpgehäuse*

## *PRIOELEC EUL*

EP.A.10729-6
Stand 09/2022

# Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise ..... 4
Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise ..... 5
Bestimmungsgemäße Verwendung ..... 6
Transport ..... 6
Das Wichtigste in Kürze ..... 7
Grundsätzliches ..... 7
Angaben dieser Anleitung ..... 7
Aufstellbedingungen von Brandschutzgehäusen ..... 8
Besonderheiten ..... 8
Lieferumfang ..... 8
Gewährleistung, Überlassungserklärung ..... 9
Schutzrechte ..... 9
Montage ..... 10
Funktionsprüfung, sicherheitstechnische Überprüfung, Pflege und Wartung ..... 14

Sehr geehrte Kundin,

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für ein hochwertiges PRIORIT - Produkt entschieden.

Vielen Dank.

Damit wir Ihnen eine perfekte Funktion des gesamten Systems gewährleisten können, beachten Sie bitte die nachfolgende Bedienungsanleitung sorgfältig.

Bei Nichtbeachtung können wir keine Gewährleistung übernehmen.

Technische Änderungen, die einer Verbesserung unseres Produktes dienen, oder die durch gesetzliche Änderungen hervorgerufen werden, behalten wir uns ausdrücklich vor – auch ohne gesonderte Ankündigung.

Diese Bedienungs-/Montageanleitung darf – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung durch die PRIORIT AG nachgedruckt oder vervielfältigt werden.

**PRIORIT AG**

Tel.: 06181 3640-0, Fax: 06181 3640-210

E-Mail : info@priorit.de , www.priorit.de

## Wichtige Hinweise

**Das Produkt ist zwingend Lot- und waagrecht zu montieren!**

**Beim Abstellen von Einzelteilen, diese nicht auf die Ecken stellen und den Lagerbereich vorher mit weichem Material auslegen, z.B. mit einer Packdecke!**

**Transport des Gehäuses mit mind. 2 Personen!**

# Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise

- Die Betriebs-/Montageanleitung ist stets am Einsatzort der Brandschutzgehäuse aufzubewahren.
- Gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitshinweise sind den Benutzern an sichtbarer Stelle anzubringen.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise sowie das Typenschild sind in einem lesbaren Zustand zu halten.
- Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften des VDE.
- Beachten Sie die Auflagen der Brandbehörde.
- Beachten Sie das allgemeine Baurecht und die Bauauflagen.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsrichtlinien und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Den Anweisungen des technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Zur Beurteilung brandschutz- und bautechnischer Aspekte sind die entsprechenden Normen zu beachten.
- Benutzen Sie die Produkte nur in ordnungsgemäßem Zustand.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen durch von uns autorisiertem Personal sicher.
- Beschädigungen und Fehlfunktionen, die durch unsachgemäßen Transport und Aufstellung aufgrund des hohen Gewichtes möglich sind, können nur durch von uns geschultem und autorisiertem Fachpersonal sicher vermieden werden.
- Mit einer Beeinträchtigung der Standsicherheit der Gehäuse bei geöffneten Türen ist zu rechnen, wenn das Gehäuse noch nicht mit dem Baukörper verschraubt wurde.
- Der Schwenkbereich der Tür ist immer freizuhalten.
- Beachten Sie die technischen Angaben in unserem Katalog bzw. Datenblatt zu dem jeweiligen Produkt.
- Beachten Sie die Summe der Verlustleistungen der eingebauten Geräte und Verdrahtungen im Vergleich zur angegebenen Verlustleistung des Gehäuses. Die angegebenen Verlustleistungen sind idealisierte Werte, sie gehen von durchschnittlichen Umgebungswerten wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Befestigungsuntergrund, gleichförmige Anordnung der Schaltelemente usw. aus.
- Beachten Sie weiterhin, dass sich je nach Platzierung der eingebauten Elemente sogenannte „Wärmenester“ bilden können, daher ist auf eine möglichst gleichmäßige Verteilung der Einbauten zu achten, gegebenenfalls ist dies durch eine Kontrollmessung im Innenraum zu überprüfen.
- Unbefugten ist der Zugriff zu den Gehäusen zu untersagen.
- Die Türen der Gehäuse sind im Betriebszustand geschlossen zu halten.
- Eine unsachgemäße Installation kann die Schutzfunktion beeinträchtigen.
- Beachten Sie alle Hinweise dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung.
- Die Verschraubung zum Bauwerk darf nur mit zugelassenen und geeigneten Schrauben/Dübeln erfolgen.
- Die Eignung der Schrauben/Dübel ist vom Bauwerk abhängig zu prüfen.
- Die Gehäuse dürfen nicht beklebt, lackiert oder anderweitig beschichtet werden.
- Die Gehäuse dürfen am Korpus nicht beschädigt (Bohrungen, Schrauben) werden.
- Die Verriegelungssysteme dürfen nicht verändert oder ausgetauscht werden.

# Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die in dieser Bedienungs-/Montageanleitung beschriebenen Produkte sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut.

  Sie dürfen nur:

  - bestimmungsgemäß eingesetzt und

  - in einem sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand verwendet werden

- Die Gehäuse bestehen aus beschichteten, nichtmetallischen plattenförmigen Bauteilen. Die Kanten sind farbig abgesetzt.
- Die Kabeldurchführungen haben bei einer fachgerechten Kabeleinführung eine Feuerwiderstandsfähigkeit entsprechend der Dauer der Klassifizierung und sind bei ordnungsgemäßem Einbau, im Sinne eines Kabel- (Schwel-) Brandes rauchdicht.
- Bei der Handhabung der Produkte sowie zum richtigen Umgang mit der Kabeleinführung folgen Sie bitte genau dieser Bedienungsanleitung.
- Eine andere Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für die daraus entstandenen Schäden und die daraus resultierenden Folgeschäden, haftet PRIORIT nicht.

# Transport

- Der Versand der Gehäuse erfolgt stehend auf der Palette verpackt.
- Ist die Verpackung beschädigt, so ist die Beschädigung zwingend dem Spediteur auf dem Lieferschein schriftlich anzuzeigen – eine „reine Quittung“ gegenüber der anliefernden Spedition, schließt die Anerkennung eines Transportschadens aus.
  Das Gleiche gilt für fehlende Packstücke gemäß Lieferschein.
- Die Palette ist zwingend von der Schmalseite mit komplett durchgehenden Gabeln bis zum Paletten Ende aufzunehmen.
- Öffnen Sie die Palette erst am Einbauort, damit keine Beschädigung bei dem Transport zum Einbauort erfolgt.
- Beim Öffnen der Palette können bei der Verwendung von spitzen und scharfen Gegenständen wie Messern die Gehäuse beschädigt werden. Bitte Vorsicht!
- Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen oder wieder verwenden.
- Wird das Brandschutzgehäuse nicht sofort verwendet oder montiert, muss es an geeigneter Stelle gelagert werden. → nicht im Freien lagern.
- Der Transport hat unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften zu erfolgen!
- Transportieren Sie das Gehäuse stehend auf der Transportpalette.
- Lösen Sie die Verschnürung erst am Aufstellort.
  Muss das Gehäuse umgelegt werden, darf dies nur Ruck frei und vollflächig auf Rücken- oder Seitenteil erfolgen.

- Das Gehäuse nicht auf die Tür(en) legen!!
- Das Gehäuse muss dabei abgeschlossen sein.
- Beachten Sie das hohe Gewicht des Brandschutzgehäuses.
- Die Transportarbeiten sind generell mit mindestens 2 Personen durchzuführen.
- Kippen auf Seite oder Rückwand ist nur zum Zweck der Einbringung erlaubt!
- Generell ist ein Kippen auf Seite oder Rücken des Gehäuses bis 45° unbedenklich.
- Wenn ein Kippen um 90° erfolgt, dann muss die Tür umlaufend mit entsprechenden Abstandsklötzen gesichert werden – Alternativ kann auch die Demontage des Türblattes erfolgen.

- Bei 2-flügeligen Gehäusen sollten die Türen generell demontiert werden, wenn das Gehäuse auf die Seite oder Rücken gelegt werden muss.
- Außenkanten sind entsprechend zu schützen.
- Das Gewicht ist zu beachten -> hier die Unfallverhütungsvorschriften befolgen!
- Gehäuse muss entsprechend gesichert werden.

## Das Wichtigste in Kürze

- Beachten Sie die Kippgefahr während des Transportes!
- Entfernen Sie die Schutzfolie, Kantenschutzecken oder sonstiges Verpackungsmaterial erst unmittelbar am Aufstellungsort!
- Achten Sie auf beigefügtes Montagematerial an der Schutzfolie oder am Gehäuse!
- Transportieren Sie das Gehäuse nie mit geöffneten Türen!
- Transportieren Sie das Gehäuse grundsätzlich mit mind. 2 Personen!
- Beim Transport mit einem Gabelstapler sind entsprechend der Ausmaße lange Gabeln zu verwenden.
- Achten Sie auf über- oder herausstehende Teile.
- Beim Transport mit einem Kran nicht unter schwebenden Lasten treten.
- Beschädigungen sind uns sofort mitzuteilen.
- Die Produkte dürfen nicht im Freien gelagert werden und sind vor Feuchtigkeit (Wasser) zu schützen.

## Grundsätzliches

- Verbauen Sie keine beschädigten Teile – die Gewährleistung und der Verwendbarkeitsnachweis erlischt unmittelbar.
- Das Gehäuse führt ohne die vollständige und fachgerechte Montage nicht den notwendigen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis.
- Gesetzen und Richtlinien des Baurechtes, sowie Weisungen des zuständigen Bauamtes, des zuständigen, beauftragten Brandschutzsachverständigen ist Folge zu leisten.
- Erstellen Sie als einbauender Monteur nur dann eine uneingeschränkte Herstellererklärung über die Übereinstimmung zur bauaufsichtlichen Zulassung, wenn übereinstimmend eingebaut wurde.
  Notieren Sie darauf notwendige Abweichungen, die nicht geringfügig sind.
- Der Schwenkbereich der Türen ist immer frei zu halten.
- Unbefugten ist der Zugriff zu den Gehäusen zu untersagen.
- Die Türen der Brandschutzgehäuse sind im laufenden Betrieb geschlossen zu halten.
- Gehäuse gegen Kippen sichern

## Angaben dieser Anleitung

- Diese Anleitung ist keine Herstellererklärung und kein bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis.
- Die Angaben dieser Anleitung gelten für eine Vielzahl von Produkten. Verbindliche technische und zulassungstechnische Angaben entnehmen Sie bitte ausschließlich den bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweisen, den abgegebenen Herstellererklärungen des verbauenden

Unternehmens und unserer Auftragsbestätigung, die durch Unterschrift unseres Vertragspartners Bestandteil des Kaufvertrages geworden ist.

## Aufstellbedingungen von Brandschutzgehäusen

- Wand muss eben sein
- Nur zur Innenaufstellung geeignet
- Aufstellort muss frostfrei und trocken sein, Umgebungstemperatur +5° C bis +30° C
- Nicht zur Außenaufstellung geeignet
- Wand muss geeignet sein (Tragfähigkeit, Klassifizierung)

Prüfen Sie vor der Montage der EUL-Hängegehäuse gewissenhaft die Eignung der Wandeigenschaften bezüglich des hohen Gewichtes der Gehäuse.

Überprüfen Sie die Eignung der beigefügten Dübel in Bezug auf die Wandeigenschaften.

Beachten Sie die Verlustleistung der eingebauten Geräte und Verdrahtung im Vergleich zur angegebenen Verlustleistung des Verteilers (VDE 0660, Teil 500/504).

Das Gehäuse muss am endgültigen Aufstellungsort ausgerichtet werden. Hierfür kann das Gehäuse an den Ecken angehoben und ein Höhenausgleich mit Unterlegplättchen vorgenommen werden. Das Gehäuse muss anschließend waagerecht hängen.

Prüfen Sie, dass die Brandschutzdichtungen unbeschädigt sind.
Überprüfen Sie die einwandfreie Verriegelung der Tür beim Verschließen des Gehäuses.

## Besonderheiten

- Tür aushängbar, dadurch Gewichtsreduzierung bei Transport möglich
- Türverriegelung über Schwenkhebel mit Doppelbart-Betätigung
- Kabeleinführung oben + unten
- Kabelschott zur Einzeleinführung
- Außenliegende Befestigungslaschen
- Tür in Korpus einschlagend, Öffnungswinkel 180°

## Lieferumfang

- Die Brandschutzgehäuse werden wie im Prospekt beschrieben ausgeliefert, bitte entnehmen Sie dem Prospekt optionale Bestellmöglichkeiten.

## Gewährleistung, Überlassungserklärung

Um eine optimale Funktion unserer Produkte zu gewährleisten, sind die Montagehinweise unbedingt einzuhalten.

Die Gewährleistung von PRIORIT erstreckt sich auf die gelieferten Produkte.

Ver- oder Abänderungen der Konstruktion dürfen nur nach Rücksprache mit PRIORIT durchgeführt werden, da sonst die Zulassung/Gewährleistung erlischt.

Die Gewährleistung für Montageleistungen ist vom Verbauer/Aufsteller zu übernehmen.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung,
- Nichtbeachtung der Hinweise bezüglich Transport, Lagerung, Betrieb und Montage,
- unsachgemäße Reparaturen oder
- Katastrophenfälle durch Fremdeinwirkung Dritter und höherer Gewalt.

## Schutzrechte

Zur Absicherung von Innovation und Konstruktion wurden Gebrauchsmusterschriften beim Deutschen Patentamt hinterlegt.

## Montage

Das mitgelieferte Zubehör zur Befestigung auf Vollständigkeit prüfen:

① 4 Aufhängelaschen

② 1 Doppelbartschlüssel

③ 4 Senkkopfschrauben 4,5x20

④ 28 Senkkopfschrauben 4,5x55

⑤ 8 Senkkopfschrauben 6,0x120

⑥ 4 Dübel (Befestigung Gehäuse an Wand)

⑦ 2 Kabelabkühlkanäle + Befestigungsmaterial

⑨ Mineralwolle

## Öffnen und Schließen der Türe(n)

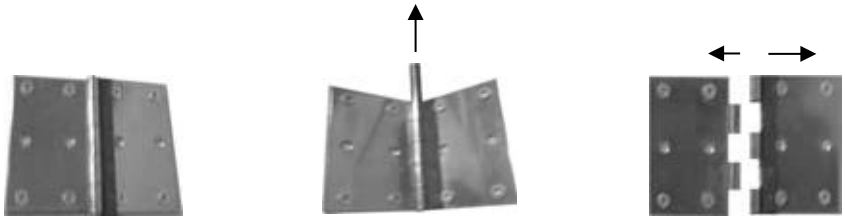
**Öffnen:**

- Schlüssel in das Schloss stecken.
- Schlüssel eine Viertel-Drehung im Uhrzeigersinn drehen und Schwenkhebel herausziehen.
- Schwenkhebel um 90° gegen den Uhrzeigersinn nach oben drehen.
- Tür öffnen.

**Schließen:**

- Tür schließen und dabei beachten, dass sich der Schwenkhebel in geöffnetem Zustand befindet.
- Tür leicht andrücken und Schwenkhebel um 90° im Uhrzeigersinn nach unten drehen.
- Schwenkhebel in die Schwenkhebelhalterung wieder hörbar einrasten lassen.
- Schlüssel abziehen.

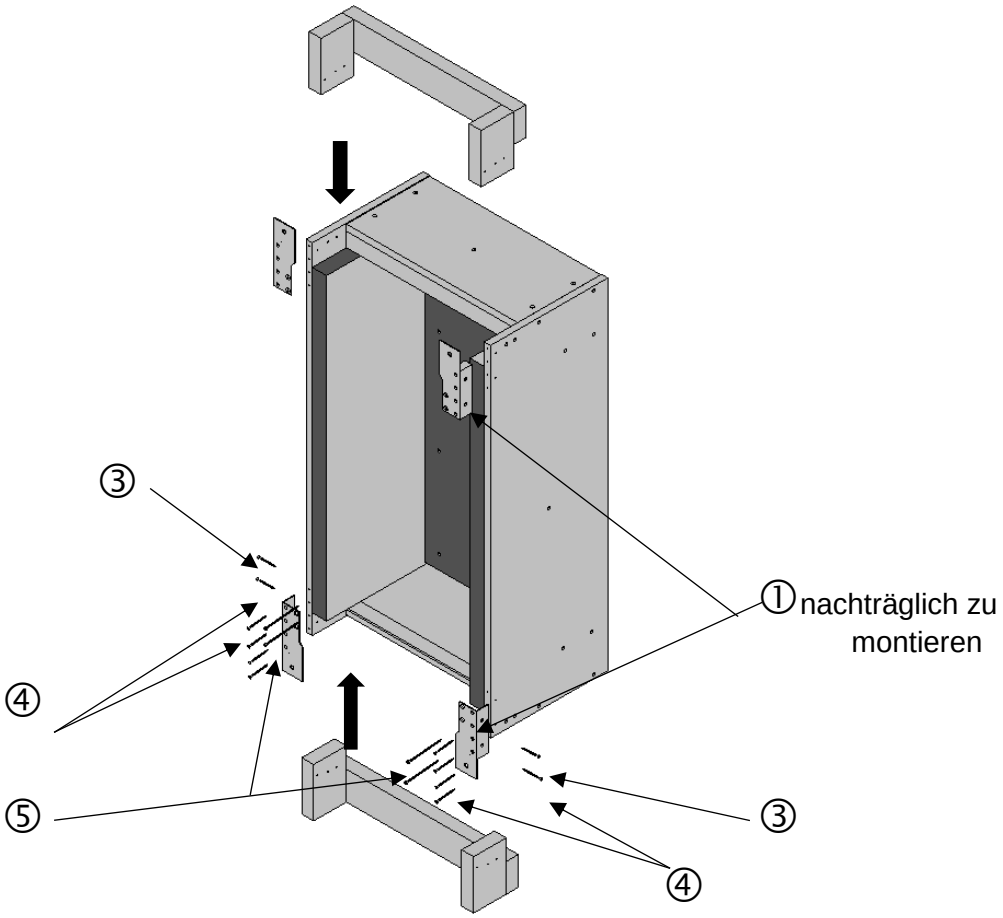
## Hinweis zum Aushängen der Türen



Zum Aushängen der Türen Stift aus den Bändern herausdrücken!

Aus Sicherheitsgründen soll das Aushängen der Türflügel immer mit mindestens 2 Personen durchgeführt werden.

## Befestigung der Aufhänge Laschen an der Gehäuserückseite




**Positionierung der Montagemittel oben wie unten.**

## Auswahl der Dübel

Die Auswahl geeigneter Dübel für Mauerwerk, muss in Abhängigkeit der Steinarten (Voll- oder Lochstein) sowie der unterschiedlichen Materialien wie Ziegel, Kalksandstein oder aus Normal-, Leicht- und Porenbeton erfolgen.
Bei unbekanntem Mauerwerk sind Ausziehversuche der Dübel durchzuführen!

## Befestigungsmittel

Für die Befestigung des Brandschutzgehäuses an den angrenzenden Massivwänden (Stahlbeton, Porenbeton) sind allgemein bauaufsichtliche bzw. europäisch technisch zugelassene oder europäisch technische bewertete Dübel mit Stahlschrauben, die für den Verwendungszweck geeignet sind und einen brandschutztechnischen Nachweis haben, entsprechend den statischen Erfordernissen zu verwenden.

Die besonderen Bestimmungen der jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen bzw. europäischen technischen Zulassung oder europäisch technischen Bewertung sind zu beachten.

## Wandbefestigung EUL

- Die Wand zur Montage muss gerade und eben sein!
- Beigefügte Laschen mit den zugehörigen Schrauben an den Ecken des Gehäuses befestigen.
- Brandschutzgehäuse über Elektrogehäuse und die vorhandenen Kabel stülpen (1).
- Brandschutzgehäuse waagrecht an der Wand ausrichten.
- Durch die Befestigungslaschen die Bohrungen für die Befestigungsmitel anreißen.
- Dübel gemäß Dübel-Anleitung setzen.
- Brandschutzgehäuse durch die Befestigungslaschen an der Wand befestigen
- Falls erforderlich, Tür wieder einhängen.

- Die Seiten der Kabelabkühlkanäle an den Seiten des Brandschutzgehäuses verschrauben (2).
- Den Zwischenraum zwischen Kabeln und bauseitiger Wand mit Mineralwolle-Lagen füllen, bis kein Hohlraum mehr vorhanden ist (3).
- Die Zwischenräume zwischen den Kabeln mit Mineralwolle füllen (3).
- Den Zwischenraum zwischen Kabeln und Vorderkante des Kabelabkühlkanals mit Mineralwolle-Lagen füllen, bis kein Hohlraum mehr vorhanden ist (3).

- Frontplatte des Kabelabkühlkanals anschrauben (4).

PRIORIT
Fire | Resistant | Components

## Schematische Darstellung der Vorgehensweise Verbauung

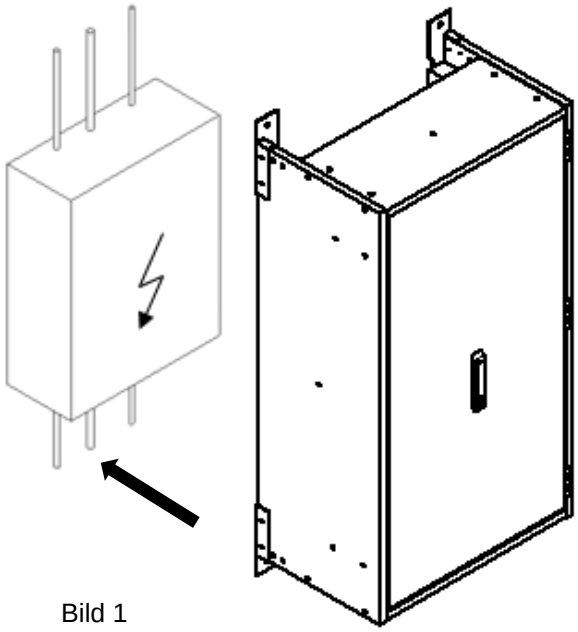


Bild 1

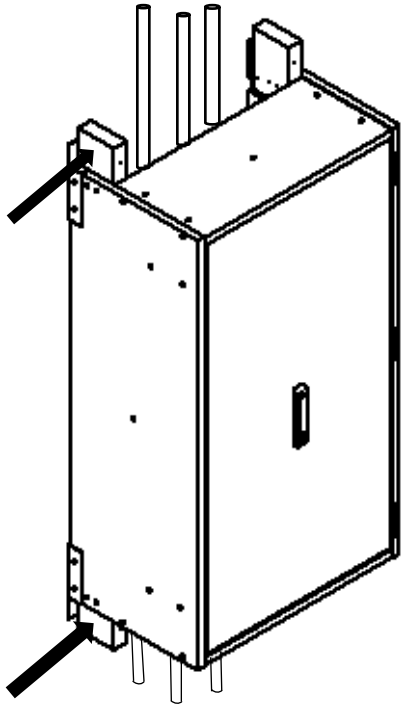


Bild 2

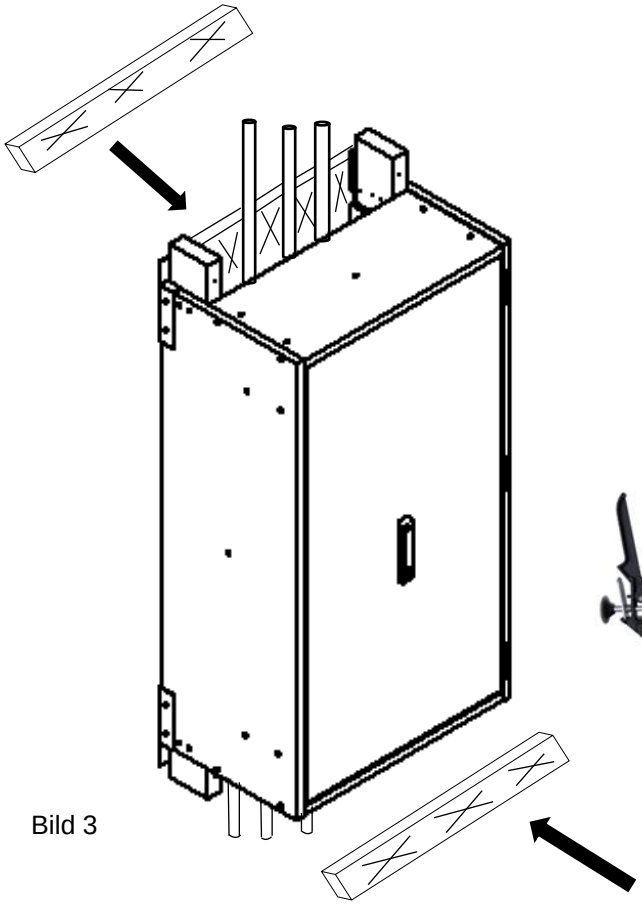


Bild 3

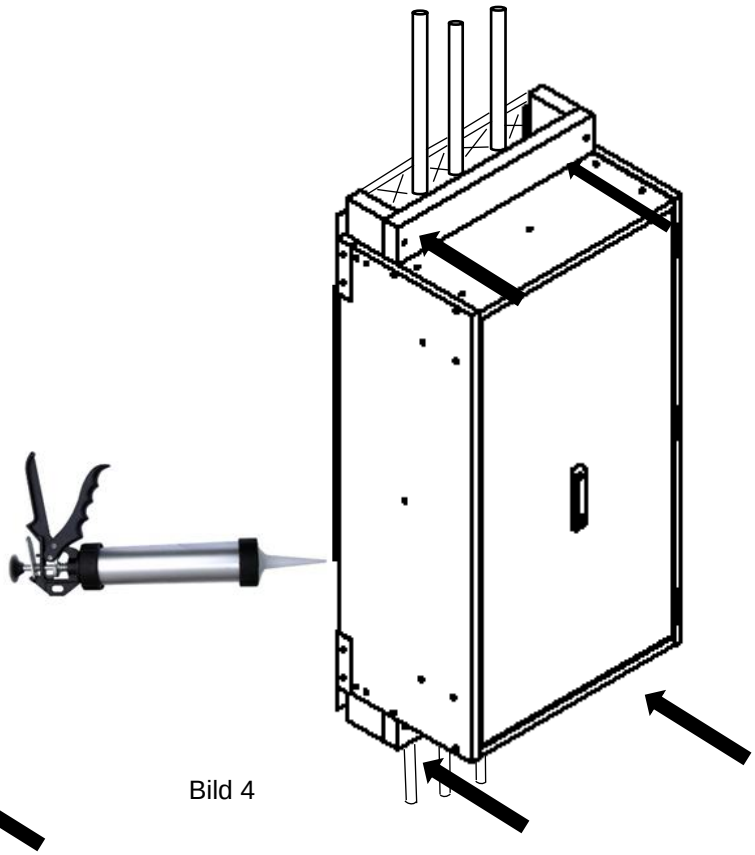


Bild 4

## Funktionsprüfung, sicherheitstechnische Überprüfung, Pflege und Wartung

- Die Brandschutzgehäuse sollten mindestens 1-mal jährlich gewartet und auf eine einwandfreie Funktion geprüft werden. In Ihrem Interesse empfehlen wir Ihnen, monatlich eine Funktionsprüfung (Sichtkontrolle) durchzuführen. Die sicherheitstechnische Überprüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt nur durch einen qualifizierten Mitarbeiter durchgeführt werden, da hinreichende Erfahrung und ein umfassender Kenntnisstand hierfür unabdingbar sind.
- Zur äußeren Reinigung der Brandschutzgehäuse können ohne weiteres gängige, milde Haushaltsreiniger verwendet werden.
- Der Schließmechanismus der Türen ist 2 x jährlich zu ölen.
- Die Brandschutzgehäuse sind gegen Wasser, eindringende Feuchte oder Spritzwasser zu schützen.
- Werden sicherheitstechnisch relevante Beschädigungen festgestellt, so sind die Brandschutzgehäuse vor der weiteren Nutzung mit Originalteilen Instand zu setzen.